

# Verfahrensverzeichnis

gemäß § 4g Abs. 2 BDSG

## 1. Firma der verantwortlichen Stelle (§§ 4g Abs. 2, 4e S. 1 Ziff. 1 BDSG)

Eilhoff GmbH

## 2. Geschäftsleitung des Unternehmens und mit der Leitung der Datenverarbeitung beauftragte Person (§§ 4g Abs. 2, 4e S. 1 Ziff. 2 BDSG)

### a. Geschäftsleitung

Peter Eilhoff, Geschäftsführer  
Jens Buschmann, Geschäftsführer

### b. Leiter der Datenverarbeitung

Jens Buschmann, Geschäftsführer

### c. Datenschutzbeauftragter

Lydia Eilhoff

## 3. Anschrift der verantwortlichen Stelle (§§ 4g Abs. 2, 4e S. 1 Ziff. 3 BDSG)

49393 Lohne, Gertrudenstr. 28

## 4. Zweckbestimmungen der Datenerhebung, -verarbeitung oder -nutzung (§§ 4g Abs. 2, 4e S. 1 Ziff. 4 BDSG)

Erhoben werden die für die Erbringung von Versicherungsmaklerleistungen notwendigen Daten. Zur Erfüllung dieser Aufgaben müssen für folgende Zwecke Daten erhoben, verarbeitet und genutzt werden:

- Durchführung der Beratung von Kunden und Interessenten inkl. Risikoanalyse und Angebotserstellung
- Vermittlung von Versicherungsprodukten und anderer Finanzdienstleistungsprodukte
- Erfüllung der Dokumentationspflicht nach GewO, VVG, VersVermVO und anderen gesetzlichen Vorschriften
- Erfüllung der Verpflichtungen aus dem GWG
- Verwaltung der Versicherungsverträge und anderer Finanzdienstleistungsprodukte
- Bearbeitung von Schaden- bzw. Leistungsfällen
- Erbringung von Dienstleistungen ggü. Versicherungsmakler-Kooperationspartnern
- Interne statistische Auswertungen
- Bewerbung von Versicherungsprodukten und anderer Finanzdienstleistungsprodukte

Nebenzwecke sind begleitende oder unterstützende Funktionen wie Personal-, Lieferanten- und Dienstleisterverwaltung.

Es werden personenbezogene Daten für eigene Zwecke gespeichert und verarbeitet; daneben kann auch Datenverarbeitung im Auftrag gemäß § 11 BDSG durchgeführt werden.

## **5. Beschreibung der betroffenen Personengruppen und der diesbezüglichen Daten oder Datenkategorien (§§ 4g Abs. 2, 4e S. 1 Ziff. 5 BDSG)**

Zur Erfüllung der unter Ziff. 4. genannten Zwecke werden – soweit gesetzlich oder im Einzelfall aufgrund Einwilligung erlaubt – die im folgenden genannten personenbezogenen Daten bzw. Datenkategorien erhoben, verarbeitet und genutzt:

Kunden / Interessenten	Namens- und Adressdaten (einschließlich Telefon-, Fax- und e-mail-Daten), Auskünfte, Bankverbindung, Daten zu Versicherungsverhältnissen und Finanzdienstleistungsprodukten aller Art, ggf. Daten von Sachverständigen und Gutachtern, Gesundheitsdaten, Angaben zum beruflichen Werdegang, zur Ausbildung und Qualifikation, Angaben zu Familienverhältnissen und Kindern, Betreuungsinformationen einschließlich Kundenentwicklung, Identifikationsdaten (Ausweisdaten, Steueridentifikationsnummern), Einkommensdaten soweit sie für die Angebotserstellung oder Vertragserfüllung relevant sind
Geschädigte / Zeugen	Namens- und Adressdaten (einschließlich Telefon - , Fax- und e-mail-Daten) , Schadensdaten, Bankverbindungen, Sachverhaltsschilderungen, Abrechnungs- und Leistungsdaten
Bewerber	Bewerbungsdaten (Namens- und Adressdaten, Angaben zum beruflichen Werdegang, zur Ausbildung und Qualifikation, evtl. Vorstrafen)
Mitarbeiter, Auszubildende, Praktikanten, Ruheständler, Frühere Mitarbeiter und Unterhaltsberechtigte	Vertrags-, Stamm- und Abrechnungsdaten (Angaben zu Privat- und Geschäftsadresse, Tätigkeitsbereich, Gehaltszahlungen, Name und Alter von Angehörigen [soweit für Sozialleistungen relevant], Lohnsteuerdaten, Bankverbindungsdaten, zur Nutzung überlassene Vermögensgegenstände) , Daten zur Personalverwaltung und -steuerung, Arbeitszeiterfassungsdaten sowie Zugangskontrolldaten, Terminverwaltungsdaten, Daten zur Kommunikation sowie zur Kontrolle von Transaktionen sowie der technischen Systeme ,

Lieferanten / Dienstleister	Daten der vom Mitarbeiter ausgewählten Notfallkontaktpersonen Adressdaten, Kontaktdaten, Bankverbindungsdaten, Vertragsdaten, Terminverwaltungsdaten, Abrechnungs- und Leistungsdaten
Versicherungsmakler-Kooperationspartner	Namens- und Adressdaten (einschließlich Telefon-, Fax- und e-mail-Daten), Auskünfte, Bankverbindung, Daten zu Versicherungsverhältnissen, Geschäftsdaten, Vertragsdaten

Zu allen vorher genannten Personengruppen können Handelsbriefe und Aufzeichnungen von Handelsgesprächen zu Dokumentations- und Beweis Zwecken sowie aufgrund handelsrechtlicher Vorschriften digitalisiert gespeichert werden.

#### **6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern, denen die Daten mitgeteilt werden können (§§ 4g Abs. 2, 4e S. 1 Ziff. 6 BDSG)**

Öffentliche Stellen, die Daten aufgrund gesetzlicher Vorschriften erhalten (z. B. gesetzliche und private Krankenversicherungen, Träger der Renten- und Unfallversicherung, Finanzbehörden, Aufsichtsbehörden); in- und ausländische Versicherungsunternehmen aller Branchen; interne Stellen, die an der Ausführung der jeweiligen Geschäftsprozesse beteiligt sind (insbesondere: Personalabteilung, Leistungssachbearbeiter, Buchhaltung, Rechnungswesen, Beschaffung, Allgemeine Verwaltung, Telekommunikation und EDV) ; an der Schadenregulierung beteiligte (externe) Stellen; externe Auftragnehmer (Dienstleister) nach § 11 BDSG und weitere externe Stellen wie beispielsweise Kreditinstitute (Gehaltszahlungen).

#### **7. Regelfristen für die Löschung von Daten (§§ 4g Abs. 2, 4e S. 1 Ziff. 7 BDSG)**

Der Gesetzgeber hat eine Vielzahl von gesetzlichen Aufbewahrungspflichten und -fristen erlassen. Nach Ablauf dieser Fristen werden die entsprechenden Daten routinemäßig gelöscht, soweit sie nicht mehr zur Vertragserfüllung erforderlich sind.

Handelsrechtliche und finanzwirksame Daten eines abgeschlossenen Geschäftsjahres werden entsprechend der rechtlichen Vorschriften nach zehn Jahren gelöscht, soweit keine längeren Aufbewahrungsfrist vorgeschrieben oder eine längere Aufbewahrung aus zwingenden Gründen erforderlich ist. Kürzere Lösungsfristen werden auf besonderen Gebieten (Personalverwaltung, Bewerberdaten, Abmahnungen) berücksichtigt.

Sind Aufbewahrungs- bzw. Lösungsfristen nicht gesetzlich vorgegeben, so werden Daten gelöscht, wenn die unter Ziff. 4 genannten Zwecke dauerhaft wegfallen.

## **8. Geplante Datenübermittlung in Drittstaaten (§§ 4g Abs. 2, 4e S. 1 Ziff. 8 BDSG)**

Datenübermittlungen in Drittstaaten ergeben sich nur im Rahmen der Vertragserfüllung, der Schadenregulierung und im Rahmen des Grüne-Karte-Abkommens, erforderlicher Kommunikation sowie anderer im BDSG ausdrücklich vorgesehener Ausnahmen. Im Übrigen erfolgt keine Datenübermittlung in Drittstaaten; eine solche ist auch nicht geplant.

Lydia Eilhoff

Datenschutzbeauftragte